

Inhalt

Einleitung | 9

1 DIE FAMILIENÄHNLICHKEIT VON »MITLEID« | 17

1.1 Begriffsgeschichten | 18

1.1.1 Mitleid und Mitgefühl | 18

1.1.2 Die Etymologie | 19

1.2 Wittgensteins »Familienähnlichkeit« | 21

1.2.1 Verschwommene Ränder | 21

1.2.2 Kritik am Essentialismus | 23

1.2.3 Familienähnlichkeit und Sprachspiele | 25

1.2.4 Zusammenfassung | 26

1.3 *Eleos* bei Aristoteles | 28

1.3.1 Die Definition | 28

1.3.2 Der Schmerz | 30

1.3.3 Die verderbliche und Leid bringende Not | 33

1.3.4 Das unverdiente Leiden | 35

1.3.5 Die Ähnlichkeit mit der leidenden Person | 37

1.3.6 Die Nähe des Leidens | 39

1.3.7 *Eleos* und der Körper | 40

1.3.8 Zusammenfassung | 41

1.4 Augustinus und die *misericordia* | 44

1.4.1 Die »augustinische Auffassung von Sprache« | 44

1.4.2 Affekte bei Augustinus | 45

1.4.3 Senecas *misericordia* | 49

1.4.4 Trauer und Schmerz | 51

1.4.5 Die Verdienste | 52

1.4.6 Die Hilfeleistung | 53

1.4.7 Die Selbstbezogenheit | 54

1.4.8 Zusammenfassung | 55

1.5 Nietzsches »Mitleid« | 58

1.5.1 Die vergebliche Suche nach *dem* Mitleid bei Nietzsche | 58

1.5.2 Das schlechte und das gute Mitleid | 59

1.5.3 Die falsche und die richtige Verwendung des Begriffs | 62

1.5.4 Mitleid durch Rhetorik | 64

1.5.5 Zusammenfassung | 66

1.6 »Mitleid« bei Wittgenstein | 67

1.6.1 Klassifikation der psychologischen Begriffe | 68

1.6.2 Das Mitleid des Solipsisten | 73

1.6.3 Der Mitleids- und der Schmerzbegriff | 75

1.6.4 Unsicheres Mitleid | 78

1.6.5 Zusammenfassung und Ausblick | 80

2 VARIANTEN DER ZUSCHREIBUNG | 83

2.1 Versuch einer Einordnung Wittgensteins | 84

2.1.1 Das »Bild vom privaten Inneren« | 84

2.1.2 Wittgenstein und die Debatte um Introspektion | 86

2.1.3 Semantischer Externalismus | 91

2.1.4 Wittgenstein und die Emotionstheorie | 94

2.1.5 Die Methode der Sprachanalyse | 99

2.1.6 Zusammenfassung | 100

2.2 Ein Vergleich mit Davidson | 102

2.2.1 Gemeinsamkeiten von Wittgenstein und Davidson | 102

2.2.2 Ein Mitleidsbeispiel | 104

2.2.3 Der Unterschied zwischen Wittgenstein und Davidson | 107

2.2.4 Zusammenfassung | 111

2.3 Die Zuschreibung in der dritten Person | 112

2.3.1 Zwei verschiedene Arten von Objekten | 113

2.3.2 Fremdzuschreibungen und Aspektwahrnehmungen | 115

2.3.3 Kein Analogieschluss | 116

2.3.4 Muster im Lebensteppich | 118

2.3.5 Das Leiden als Aspekt | 122

2.3.6 Zusammenfassung | 124

2.4 Der Ausdruck in der ersten Person | 125

2.4.1 Form und Funktion | 125

2.4.2 Transparenz und Selbstgestaltung | 129

2.4.3 Mitleid, Aspekt-Erleben und stetiges Aspekt-Wahrnehmen | 131

2.4.4 Zusammenfassung | 133

2.5 Die Mitteilung in der ersten Person | 135

2.5.1 Im Mitleid schwelgen | 136

2.5.2 Die eigene Disposition mitteilen | 137

2.5.3 Das Bemerken von Ambiguität | 139

2.5.4 Interne Relationen und irritiertes Mitleid | 142

2.5.5 Zusammenfassung | 145

2.6 Sekundäre Bedeutungen | 146

2.6.1 Die Bedeutung von »Bedeutung« | 146

2.6.2 Sekundäre Bedeutungen rund um das Mitleid | 149

2.6.3 Ist die sekundäre Bedeutung ein Aspekt? | 151

2.6.4 Aspektblindheit | 154

2.6.5 Zusammenfassung und Ausblick | 156

3 DAS MITLEID IN DER NEUROPSYCHOLOGIE | 159

3.1 Mitleidsbegriffe in Sozial- und Neuropsychologie | 159

3.2 Parallelen zu Wittgenstein | 166

3.3 Der Begriff »kognitiv« | 170

3.4 »Wissen« bei Wittgenstein | 174

3.5 Die Selbst-andere-Differenz | 177

3.6 Zusammenfassung | 181

4 IRRITIERTES MITLEID | 183

4.1 Wittgensteins unsicheres Mitleid | 183

4.1.1 »Ich ruhe nicht sicher in meinem Mitleid mit ihm« | 183

4.1.2 Verschiedene Formen der Unsicherheit | 185

4.1.3 Die Unsicherheit des Sprachspiels | 187

4.1.4 Unbestimmtheit und »spontane Sympathie« als Lebensform | 188

4.1.5 Unsicheres (irritiertes) Mitleid und Aspekt-Erleben | 192

4.1.6 Zusammenfassung | 195

4.2 Brecht und das Mitleid | 197

4.2.1 Nicht-aristotelisches Theater | 197

4.2.2 *Die Maßnahme* und *Der Jasager* | 200

4.2.3 Stetiges und irritiertes Mitleid bei Brecht? | 202

4.2.4 Mitleid und Distanz gegenüber der Figur | 204

4.2.5 Die Würde der »Seeräuber-Jenny« | 206

4.2.6 Die Widersprüchlichkeit der Figur | 210

4.2.7 Die Veränderbarkeit gesellschaftlicher Zustände | 214

4.2.8 Zusammenfassung | 217

4.3 Die (Un-)Sichtbarkeit des Leidens bei Arendt | 219

4.3.1 Brechts Leidenschaft | 219

4.3.2 Mitleid und Politik | 222

4.3.3 Arendts irritiertes Mitleid | 225

4.3.4 Gefühl und Vernunft | 227

4.3.5 »Bereiche« und »Sprachspiele« | 230

4.3.6 Zusammenfassung | 232

4.4 Drei weitere Beispiele irritierten Mitleids | 233

4.4.1 Melville: *Bartleby der Schreiber* | 233

4.4.2 Kafka: *Auf der Galerie* | 234

4.4.3 Sontag: *Das Leiden anderer betrachten* | 235

Resümee | 239

Danksagung | 249

Literatur | 251

Wittgenstein, Siglen | 251

Andere | 252